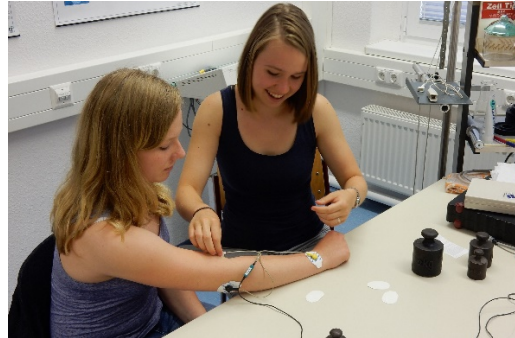


14. April 2021

TU Ilmenau macht mit beim Girls' Day

Zum bundesweiten Girls' Day am 22. April 2021 öffnet die Technische Universität Ilmenau für interessierte junge Frauen und Mädchen ihre Türen – in Corona-Zeiten natürlich virtuell, das heißt per Videokonferenz. Trotzdem werden die Mädchen ab der 5. Klasse einen hervorragenden Einblick in verschiedene Berufsfelder und Wissenschaftsgebiete erhalten.

Mit drei interessanten digitalen Angeboten will die TU Ilmenau, ganz im Sinne des bundesweit ausgerichteten Girls' Day, speziell Mädchen und junge Frauen motivieren, technische und naturwissenschaftliche Berufe zu ergreifen. Anmeldung: www.girls-day.de



Der Aktionstag Girls' Day findet einmal im Jahr statt und will Mädchen für den MINT-Bereich begeistern und es ihnen ermöglichen, unbekannte Talente an sich zu entdecken. So will der Girls' Day mehr Frauen für Berufe in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik gewinnen.

Die Mädchen, die am 22. April ab 15.30 Uhr am Girls' Day mitmachen, bekommen einen Einblick in Wissenschaft, Forschung und Entwicklung einer renommierten technischen Universität. Schon eine Woche vor dem Girls' Day sind fast alle Plätze des Angebotes „Medizintechnik unter Strom“ im Institut für Biomedizinische Technik und Informatik der TU Ilmenau vergeben. Bei einem interaktiven virtuellen Rundgang durch die Labore des Instituts lernen die Schülerinnen den Forschungsschwerpunkt der „Elektrischen Warnung“ kennen, in dem erforscht wird, wie elektrische Stromstöße genutzt werden, um Menschen vor gesundheitlichen Gefahren zu warnen. Und sie erfahren auch, was die Messung der elektrischen Spannung mit Muskelkraft, körperlicher Fitness und Hirnaktivität zu tun hat.

Am Institut für Mathematik gilt es für die Mädchen, gemeinsam eine mathematische Aufgabe zu lösen: „Wie viele Fische fischt Fischer Fritze?“ Sie zu beantworten, hilft nicht nur Fritz, mehr Fische zu fangen, die Mädchen lernen auch ganz nebenbei, wie Mathematik der Fischereiindustrie zur Optimierung ihres Fangergebnisses verhilft. Bei „Flieg mit uns zum Mars“ stellen sich die Teilnehmerinnen spielerisch der Herausforderung des Programmierens. Sie programmieren leuchtend bunte Raketen und den Countdown zum Start und verwirklichen so ihre persönliche Mission ins All.

Im Open Roberta Coding Hub Ilmenau erwerben die Mädchen mit ganz viel Spaß Kenntnisse beim Umgang mit digitalen Medien, Robotern und dem Programmieren. Bei diesem Angebot haben sich das Schülerforschungszentrum der TU Ilmenau, das Institut für Mikroelektronik- und Mechatronik-Systeme IMMS und das Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie zusammengetan.

KONTAKT

Heike Mammen

Referat Marketing

☎ +49 3677 69-1737

✉ studienmotivation@tu-ilmenau.de

MEDIEN

Marco Frezzella

Leiter Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

☎ +49 3677 69-5003

✉ marco.frezzella@tu-ilmenau.de

Die Anmeldung zu allen Angeboten erfolgt über www.girls-day.de.

Foto zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung (© TU Ilmenau/Nadine Heuchling):

Saßen die Teilnehmerinnen des Girl's Day im letzten Jahr noch in den Laboren der TU Ilmenau zusammen, findet er in diesem Jahr virtuell statt